



Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

PRESSESTELLE

Eichborndamm 215

13437 Berlin

Telefon: 90294 2307

Telefax: 90294 2193

Pressemitteilung-Nr. 2488

Berlin, den 17.02.2026

Erweiterungsbau der Ringelnatz-Grundschule gefeiert

Das Erweiterungsgebäude der Ringelnatz-Grundschule im Reinickendorfer Ortsteil Wittenau war pünktlich zum Beginn des laufenden Schuljahres 2025/2026 übergeben worden. Heute Vormittag wurden die elf neuen Unterrichtsräume sowie die neue Mensa erstmals der breiten Öffentlichkeit präsentiert.

„Berlin baut nicht nur neue Schulgebäude und Sporthallen, sondern erweitert bedarfsgerecht bestehende Schulstandorte. Das ist hier an der Ringelnatz-Grundschule mit dem neuen Erweiterungsbau mitsamt einer modernen Mensa hervorragend gelungen. 144 dringend benötigte Schulplätze sind entstanden, was die angespannte Schulplatzsituation in der Region spürbar entlastet“, sagt Dr. Torsten Kühne, Staatssekretär für Schulbau und Schuldigitalisierung.

Das dreigeschossige Gebäude ist in Holzmodulbauweise konzipiert und konnte so in einer vergleichsweise geringen Bauzeit von einem Jahr errichtet werden. „Der neue Lernort verfügt unter anderem über moderne Unterrichtsräume, die Mensa mit Ausgabeküche und gut ausgestattete PC-Räume. Etwas ganz Besonderes hier ist die Kunst am Bau: Eine Sonnenuhr, mit der die Schulkinder spielerisch die Zeit ablesen können. Die Berliner Schulbauoffensive überzeugt mit kindgerechten Bauprojekten und ist überall in unserer Stadt sichtbar“, betont Kühne.

Reinickendorfs Bezirksbürgermeisterin Emine Demirbügen-Wegner dankte allen Beteiligten für die schnelle Realisierung des Vorhabens: „Mit diesem Erweiterungsbau schaffen wir nicht nur dringend benötigten Raum, sondern vor allem bessere Bedingungen für unsere Schülerinnen und Schüler. Moderne Lernumgebungen sind eine sinnvolle Investition in die individuelle Förderung und in die Zukunft unserer Kinder. Ich freue mich sehr, dass wir heute gemeinsam diesen wichtigen Schritt feiern können.“

Bildhinweis, v.l.: Dr. Torsten Kühne, Emine Demirbügen-Wegner, Schulleiterin Dr. Jaeschke, Bildungsstadtrat Harald Muschner